

FDP-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2022/0626**

Eingang: 01.06.2022

Infrastrukturelle Grundversorgung im Stadtteil Oberreut

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	26.07.2022	44	x	

1. Wie hat sich der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen im Stadtteil Oberreut für Kinder unter und ab 3 Jahren in den letzten Jahren jeweils entwickelt? Wie hoch ist der aktuelle Bedarf?
2. Welche konkreten Maßnahmen werden von der Stadtverwaltung ergriffen, um der tatsächlichen Nachfrage an Kita-Plätzen für Familien in Oberreut Rechnung tragen zu können?
3. Inwieweit kann eine vorübergehende Einrichtung von Container-Kitas umgesetzt werden? Auf welchen freien Flächen in Oberreut ist diese zeitlich begrenzte Aufstellung von Containern möglich?
4. Welche Vorhaben und Konzepte bestehen neben dem in Planung befindlichen Neubau in der Woerishofferstraße? Wird hier ein weiteres Angebot an Kita-Plätzen angestrebt? Könnten dort zusätzlich Räume für eine hausärztliche Praxis genutzt werden?
5. Wie ist die Rechtssituation hinsichtlich des Grundstücks nördlich der Firma Bechtle (Flurstücknummer 80620)? Könnte diese Fläche mit der Vorgabe der Errichtung einer Kindertagesstätte oder einer Arztpraxis bebaut werden?

Sachverhalt / Begründung:

Das Integrierte Stadtteilentwicklungskonzept (STEK) Oberreut sieht bereits einige Maßnahmen vor, um das Wohn- und Lebensumfeld der Menschen in diesem Stadtteil weiter zu verbessern. Grundlegende Betreuungs- und Versorgungsbereiche sind im Vergleich zu anderen Karlsruher Stadtteilen jedoch immer noch unzureichend ausgeprägt. Im Rahmen des Stadtteilentwicklungskonzepts konnten hier bisher keine Fortschritte erzielt werden. Es besteht daher dringender Handlungsbedarf. Kinderbetreuungsplätze für Familien in ausreichender Anzahl sowie eine medizinische Grundversorgung in Praxisräumen mit barrierefreien Zugängen sind wichtige Säulen eines zukunftsorientierten und bürgerfreundlichen Stadtteils, in dem Menschen gerne leben. Daher sollten zunächst die oben genannten Fragen geklärt werden, um die wichtigsten alltäglichen Hauptproblemstellungen der Bürgerinnen und Bürger in Oberreut zeitnah lösen zu können.

Unterzeichnet von:

Tom Høyem

Thomas H. Hock

Annette Böringer

Karl-Heinz Jooß